NATOURPARK

Reiatweg

Routenhinweise

Der Reiatweg ist ein Wandererlebnis für Gross und Klein. Die vielen Einstiegs- und Abkürzungsmöglichkeiten sowie die vielen Bushaltestellen entlang des Wegs ermöglichen die individuelle Anpassung der Tour und garantieren so ein massgeschneidertes Wandervergnügen für alle. Entlang des Wegs laden schöne Rastplätze mit Feuerstellen zum Bräteln, Picknicken und Verweilen ein. Entdecken Sie die Highlights entlang des Wegs sowie die zahlreichen weiteren Sehenswürdigkeiten der Region.

Thayngen, der Hauptort des Reiats, ist der ideale Ausgangspunkt für die nördlichste Rundwanderung der Schweiz. Folgen Sie auf der ganzen Wanderung der Beschilderung der offiziellen Routennummer 902 von Schweiz Mobil. Die Informationstafeln an der Wegstrecke geben Ihnen detaillierte Auskunft über die regionalen Begebenheiten.

Thayngen > Bibern
Wandern Sie dem Flussufer der Biber entlang, dem grössten Zufluss des Rheins zwischen Stein am Rhein und Schaffhausen. Gemütlich schlängelt sich der Bach durchs Bibertal und bietet an seinen Ufern einiges zu entdecken. Mit ein wenig Glück begegnen Sie einem Biber, welcher seit einigen Jahren wieder im Bibertal heimisch geworden ist und dem Bach seinen Namen gegeben hat.

Bibern > Hofen
Nach einem kurzen Anstieg durch den gepflegten Rebberg von Bibern erreichen Sie das «Hofemer Feld», das fruchtbare Landwirtschaftsgebiet von Hofen. Lassen Sie Ihren Blick über die wechselnden Kulturfelder und die natürliche Flora schweifen. Auf dem höchsten Punkt der Gemeinde Hofen, dem «Schnäggenbuck», geniessen Sie eine einmalige Aussicht auf den Unteren Reiat und den deutschen Hegau.

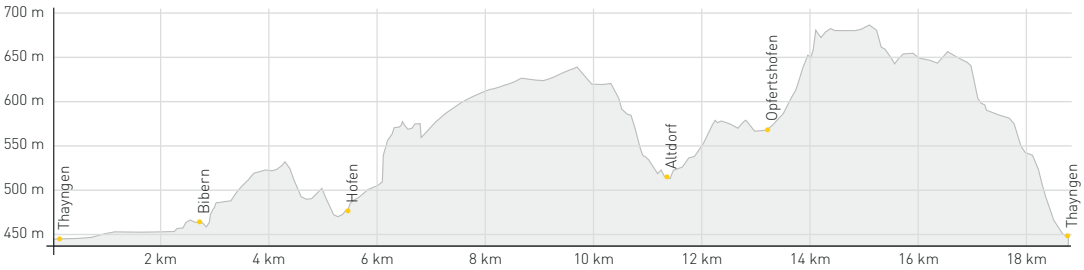
Hofen > Altdorf
Das Dorf Hofen besticht durch seine interessanten Gebäude, wie dem prächtigen «Holländerhaus» mit der Kaserne aus dem 17. Jahrhundert und der ehemaligen Ziegelei. Die Wanderung führt Sie in nördlicher Richtung weiter auf die Anhöhen des «Chuttlers». Die wunderschön gelegene Grillstelle lädt zum Verweilen ein. Der herrliche Weitblick über die Hegau-Vulkane, das Mittelland und die Alpen verschönern Ihren Aufenthalt zusätzlich. Nach einem kurzen Marsch der Landesgrenze entlang überqueren Sie den sagenumwobenen «Schmugglergraben», welcher zugleich die Grenze zu Altdorf bildet.

Altdorf > Opfertshofen
Weiter führt Sie die Wanderung zum nördlichsten besiedelten Gebiet der Schweiz, dem Egghof auf Sottenegg bei Altdorf. Herrliche Aussichtspunkte bereichern diese Wegstrecke. Nach einem kurzen Abstieg durch den nördlichsten Rebberg der Schweiz durchqueren Sie Altdorf mit seinem wunderschönen Dorfkern. Das Biotop «Hegi» erreichen Sie kurz nach dem Verlassen des Dorfes. Dieses intakte Naturgewässer bereichert die Wanderung auf wunderbare Weise.

Opfertshofen > Thayngen
via Reiathöhe und Kerzenstübli
Nach einem leichten Anstieg erreichen Sie in Kürze den höchstgelegenen Abschnitt der Rundwanderung. Am Rande der steilen Abbruchstelle zwischen der Hochebene des Reiats und dem Bibertal wandern Sie durch Schatten spendende Mischwälder. Die Aussichtspunkte ermöglichen nochmals einen unvergleichlichen Blick ins Bibertal, hin zum Hegau und den Alpen. Nach einem steilen Abstieg vom Aussichtspunkt «Kerzenstübli» schliesst sich die erlebnisreiche Rundwanderung am Ausgangspunkt in Thayngen.
via Reiatbadi Hofen
Opfertshofen, das höchstgelegene Dorf der Rundwanderung, liegt erhaben auf der Anhöhe über dem Bibertal. Die Aussichten auf einen grossen Teil des Wandergebietes, den deutschen Hegau und die Alpen, darf als grossartig bezeichnet werden. Das Kirchlein von Opfertshofen ist das Wahrzeichen des Unteren Reiats und verleiht dem Dorf einen liebenswürdigen Charm. Die Reiatbadi von Hofen erreichen Sie nach dem Abstieg ins Bibertal. Danach führt der bereits begangene Wegabschnitt via Hofen oder Bibern zum Ausgangspunkt Thayngen zurück.

Alternativer Einstieg
Ein beliebter Ausgangspunkt für die Wanderung ist der Parkplatz bei der Reiatbadi Hofen. Von dort aus gelangen Sie in wenigen Minuten nach Opfertshofen oder Hofen, wo Sie in die Rundwanderung einsteigen können. In weniger als 30 Minuten gelangen Sie via «Chirchenwägli» nach Opfertshofen, oder in nur einer Viertelstunde der Biber entlang nach Hofen.

Höhenprofil



Geschäftsstelle

Regionaler Naturpark Schaffhausen
Hauptstrasse 50
8217 Wilchingen
Schweiz

Telefon +41 52 533 27 07

www.naturpark-schaffhausen.ch
info@naturpark-schaffhausen.ch

Partner

Arbeitsgemeinschaft Pro Unterer Reiat
www.reiatweg.ch

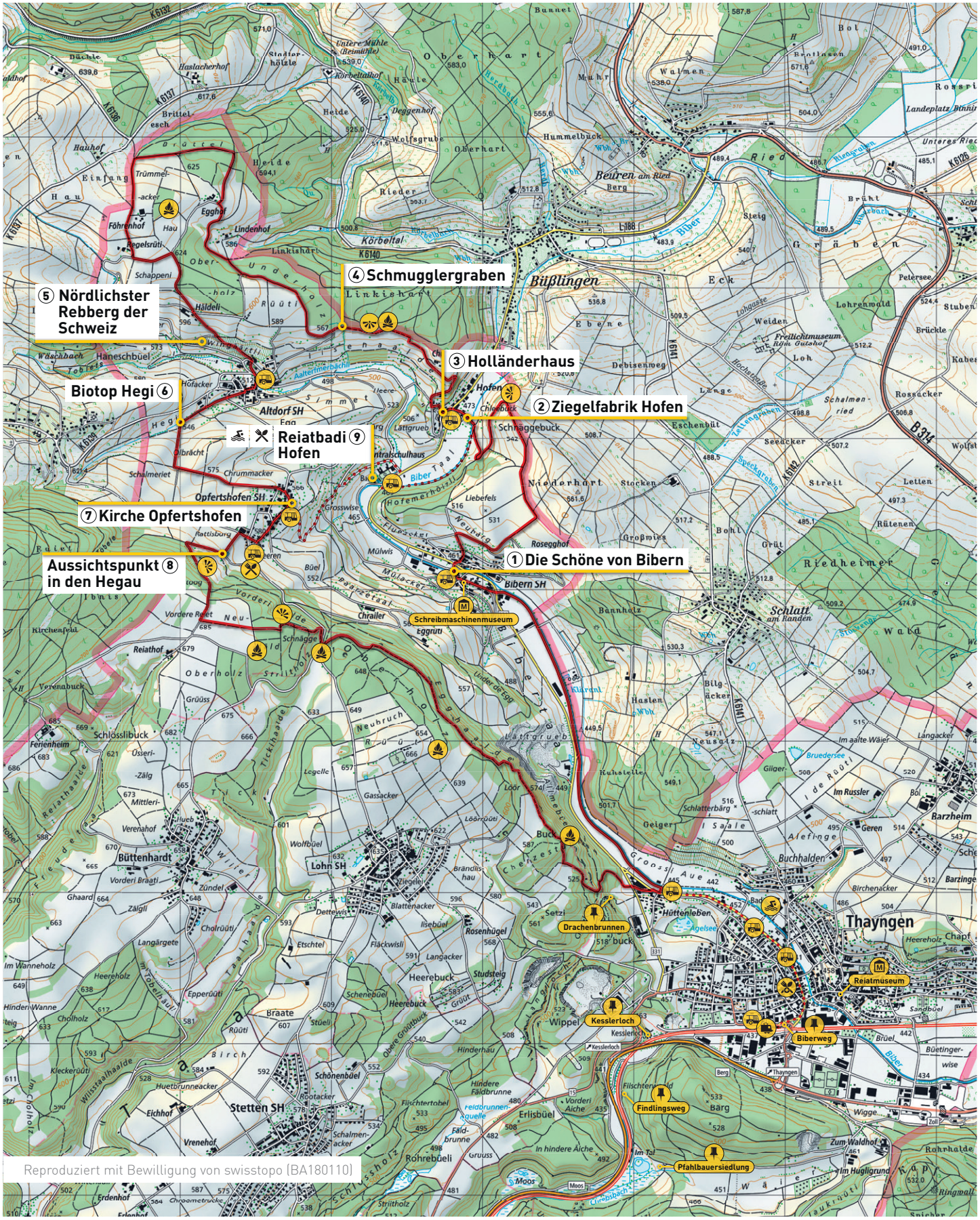
Die Arbeitsgemeinschaft Pro Unterer Reiat wurde 1978 gegründet. Seither wurden in Fronarbeit wunderschöne Wanderwege und Rastplätze erstellt. Ziel der Arbeitsgemeinschaft ist es, im Unteren Reiat ein Naherholungsgebiet anzubieten, das im Einklang mit der Natur steht.

Medienpartner

Schaffhauser Nachrichten

Impressum

© 2018 Verein Regionaler Naturpark Schaffhausen. 1. Auflage, 4000 Ex. Diese Karte wird kostenlos herausgegeben und darf nicht kostenpflichtig veräussert werden. Karten, Texte und Bilder dürfen nicht ohne Erlaubnis des Regionalen Naturpark Schaffhausen verwendet werden. Bilder: Peer Füglistaller. Gestaltung und Konzept: MIND Kommunikation GmbH.



Legende

- Hauptroute
- Alternative Route
- Bahnanschluss
- Busanschluss
- Verpflegungsmöglichkeit
- Verpflegungsmöglichkeiten
- Aussichtspunkt
- Feuerstelle
- Bademöglichkeit
- Erlebnistipp
- Museum